

Nr. 1171

Ref 3

An den
Stadtrat Landshut
Rathaus
84028 Landshut



13.06.2013

Grüne

Antrag

**Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. –
Umsetzung der Aufnahmekriterien – Beschluss Nr. 2 des Verkehrssenats vom
17.12.2012**

Der Stadtrat möge beschließen:

Für die zügige Umsetzung der umfangreichen Aufnahmekriterien der Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen in Bayern e.V. wird zur Unterstützung des Fahrradbeauftragten Herrn Stadler ein externes Ingenieurbüro eingeschaltet.

Begründung:

Die Besetzung der Stelle des dringend benötigten zusätzlichen Verkehrsplaners ist nach dem Beschluss des Personalsenats vom 12.06.2013 momentan nicht absehbar. Gem. Beschluss Nr. 2 des Verkehrssenats vom 17.12.2012 wurden dem Amt für Marketing und Tourismus und dem Tiefbauamt für die Aktivitäten rund um die Mitgliedschaft in der AGFK-BY die entsprechenden Zuständigkeiten und Mittel übertragen. Gründungsmitglieder der AGFK-BY – zu denen auch die Stadt Landshut gehört - müssen satzungsgemäß spätestens vier Jahre nach Gründung der AGFK-BY die Erfüllung der Aufnahmekriterien nachweisen. Nach mündlichen Aussagen im Verkehrssenat ist die nächste Befassung des Stadtrats nicht vor Ende des Jahres möglich, da umfangreiche Vorarbeiten zu leisten sind. Damit ist der Zeitplan extrem gefährdet. Ohne externe Unterstützung ist dies ohne den zusätzlichen Verkehrsplaner nicht mehr darstellbar.

Dr. Thomas Keyßner
Bürgermeister

Sigi Hagl
Fraktionsvorsitzende

gez.
Markus Scheuermann
Stadtrat

**BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN**